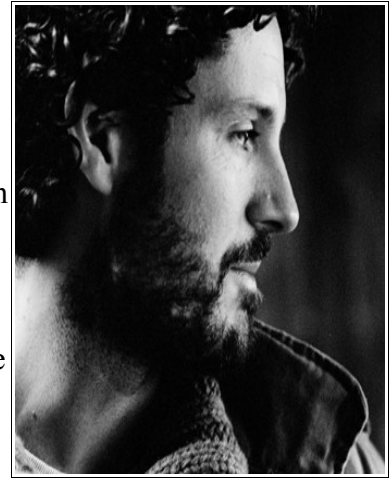


**Max Herre** wurde 1973 in Stuttgart geboren. Er hatte eine Band: FREUNDESKREIS. Diese Band machte nicht nur gute Musik, sondern war auch kommerziell erfolgreich.



Max war aber nicht nur Frontmann von FREUNDESKREIS. Er war auch  
5 Produzent, Verleger, Regisseur.

“ Alles fing an mit der Gitarre meines Vaters... “, sagte Max immer. In erster Linie war es das musikalische Elternhaus, das dem jungen Max die Richtung vorgab. Sein Vater war ein großer Plattensammler und seine Mutter arbeitete als Sängerin. So wurde die Musik zur Beschäftigung

10 Nummer eins in Max' Leben: In der Schule wurde oft gespielt und gejammt; im Deutschunterricht schrieb Max nicht einfach nur ein Gedicht als Hausaufgabe, sondern rappte es als Instrumental.

1995 wurde die Band FREUNDESKREIS geboren.

1996 kam die erste Single und wurde in der Szene sehr bekannt.

1997 sah 'A-N-N-A' das Licht der Welt, der größte Hit der Band, und plötzlich waren

15 FREUNDESKREIS in aller Munde und Max stand als gutaussehender und intelligenter Musiker und Texter in Deutschland Rampenlicht. Deutscher Polit-Rap von guter musikalischer Qualität wurde geboren und Stuttgart rückte ins Zentrum des Rap-Fokus.

Die Karriere der Band erreichte 1998 ihren Höhepunkt. Dann passierte etwas Spezielles in Max' Privatleben. Auf der Suche nach einer Sängerin traf er auf *Joy Denalane*. Die Chemie zwischen

20 beiden stimmte von Beginn an. Die beiden verliebten sich und waren das neue Traumpaar der deutschen Hip-hop-Szene.

Der Erfolg war klar zu sehen, doch Max kam mit dem Druck der Medien nicht klar. Immer versuchten sie ihn in bestimmte Schubladen zu stecken und ihm die bizarren Etiketten anzuheften. Es gab einen Artikel in den Medien, der sagte: “*Max ist der Jesus von Benztown*”. Max reagierte mit einem Song: “

25 *Du schreibst einen Dreck ueber mich, ich einen track ueber dich. Der Unterschied ist, meine Raps luegen nicht.*” Der Text verdeutlicht das Problem, das Max mit den Medien hatte.

Um der Sensation um seine Person zu entfliehen, zog sich Max mehr und mehr aus dem öffentlichen Leben zurück. Joy brachte das erste gemeinsame Kind zur Welt und Max konzentrierte sich auf die Arbeit als Produzent. 2001 bekam Max Herre sein zweites Kind. 2002 ging Max mit seiner Familie aus  
30 seiner Geburtsstadt Stuttgart weg und zog nach Berlin. Für den Schwaben war das nicht leicht, doch er sagt, dass es für die Familie besser war.